

## Ergebnisse des JSC-Meetings in Glasgow, Schottland, 1. – 4. November 2011



L-R: Kevin Marsh, Christine Frodl, John Attig, Barbara Tillet, Deirdre Kiorgaard, Margaret Stewart, Gordon Dunsire, Thurstan Young, Alan Danskin

Das Joint Steering Committee for Development of RDA (JSC) tagte vom 1. bis 4. November 2011 in Glasgow, Schottland, im IET Teacher Building. An dem Treffen nahm auch Troy Linker als Vertreter von ALA Publishing teil. Am 3. November veranstaltete das JSC ein Treffen mit der ISBD Review Group und Vertretern des ISSN-Netzwerks, um über eine gemeinsame Angleichung der Standards zu sprechen. Am 4. November traf sich das JSC mit der ISBD Review Group, um über das Mapping der Elementsets und das Vokabular der RDF zu diskutieren.

Das JSC begrüßt Christine Frodl, die als Vertreterin der Deutschen Nationalbibliothek ab Januar 2012 im JSC mitarbeiten wird. Gordon Dunsire vertritt das Chartered Institute of Library and Information Professionals (CILIP) bis ein neuer Vertreter für das JSC benannt ist.

Alan Danskins (British Library, BL) Amtszeit als JSC-Vorsitzender endet nach diesem Treffen; er wird aber weiterhin als BL-Vertretung im JSC bleiben. Barbara Tillet (Library of Congress, LoC) wird den Vorsitz übernehmen. Deirdre Kiorgaards Amtszeit als Vertreterin des Australian Committee on Cataloguing (ACOC) endet, für sie kommt Kevin Marsh (State Library in Perth) in das JSC.

Das JSC traf sich zum ersten Mal seit 2009. Es ist auch das erste Treffen seit der Veröffentlichung der RDA. Folgende Punkte umfasste die Tagesordnung:

- Aktualisierung und Überarbeitung der JSC-Richtlinien und -Arbeitsabläufe
- Diskussion der Änderungsanträge von JSC-Mitgliedern und anderen Interessenvertretern
- Besprechung der Fortschritte bzgl. der Empfehlungen, die sich aus dem RDA-Test ergeben haben
- Vorarbeiten zur Angleichung von Unterschieden, die zwischen Regelungen und Anwendungen der RDA, ISBD und ISSN bestehen.

### **Richtlinien und Arbeitsabläufe**

Das JSC hat sich auf neue Richtlinien und Arbeitsabläufe geeinigt; diese wurden auch dokumentiert. So wird es künftig ein „Fast Track“-Verfahren geben. Dies ist ein beschleunigtes Abstimmungsverfahren, um geringfügige Änderungen in das Toolkit übernehmen zu können, ohne ein grundlegendes Update des Toolkits erstellen zu müssen. Die Richtlinien und Arbeitsabläufe werden auf der JSC-Webseite unter den Dokumentennamen 6JSC/Policy/1 und 6JSC/Policy/2 veröffentlicht.

### **Internationalisierung der JSC-Mitgliedschaft**

Der deutschsprachige Raum, repräsentiert durch die Deutsche Nationalbibliothek, hat durch die Kommentierung der RDA-Entwürfe sehr intensiv an der Erarbeitung des neuen Standards mitgearbeitet. Die Deutsche Nationalbibliothek erstellt seit einiger Zeit auch die deutsche Übersetzung und hat angekündigt, die RDA im Laufe des Jahres 2013 einzuführen. Dieses beachtliche Engagement führt dazu, dass die Deutsche Nationalbibliothek als Vertreter des deutschsprachigen Raums eingeladen wurde, ab Januar 2012 Mitglied im JSC zu werden.

Das Committee of Principals hat sich darauf geeinigt, im Laufe der nächsten drei Jahre bis zu zwei weitere Mitglieder in das JSC aufzunehmen. Das JSC empfiehlt eine grundlegende Neustrukturierung, die allerdings spätestens 2014 abgeschlossen sein sollte, um ein solides Verfahren einzuführen, das die Mitgliedschaft im JSC und die Mitarbeit an der RDA-Entwicklung regelt.

### **Ergebnisse der Änderungsanträge**

Das JSC hat über alle eingetroffenen Änderungsanträge gesprochen. Über Stellungnahmen der JSC-Mitglieder hinaus wurden auch Stellungnahmen der National Library of New Zealand beachtet. Das Ergebnis einzelner Anträge wird nachfolgend genannt. Eine Übersicht aller Ergebnisse befindet sich am Ende dieses Dokuments.

### **Sacherschließung**

Das JSC hat sich darauf verständigt, dass die RDA keine bestehenden Sacherschließungs- oder Klassifikationssysteme ersetzen sollen. In Anlehnung an die Anforderungen an die RDA, umfassende Regelungen für alle Inhalts- und Medientypen zu beinhalten, ist es aber notwendig, einen Sachbezug und solche Entitäten mit ins Regelwerk aufzunehmen, die Thema von Werken sein können.

Die Library of Congress wird im Anschluss ein Diskussionspapier erstellen, das diese Punkte enthält. Dazu sollen auch Empfehlungen für die Entitäten Gegenstand, Begriff und Ort gehören. Darüber hinaus wurde festgestellt, dass sich die Eigenschaften der Entitäten Gegenstand, Ereignis, Zeit und Ort nicht nur auf inhaltliche Beziehungen beschränken. Dies ist ein Punkt, der sich auf das zugrundeliegende FRBR-Modell bezieht. Das JSC wird dies bei der FRBR Review Group ansprechen.

### **Einleitende Artikel**

Prinzipiell wurde der Antrag 6JSC/Chair/3 der Deutschen Nationalbibliothek genehmigt. Die vorhandenen Regeln, die die Weglassung von einleitenden Artikeln fordern, werden als Alternativregel markiert, um den Institutionen eine Kontinuität zu gewährleisten, die die neuen Grundregelungen nicht anwenden können. Diese neuen Regelungen werden die Beibehaltung des einleitenden Artikels zulassen.

### **Beruf / Tätigkeitsschwerpunkt**

Das JSC hat sich dafür ausgesprochen, beide Elemente beizubehalten. Allerdings soll der Anwendungsbereich beider deutlich voneinander abgrenzbar sein. Die Verwendung von kontrolliertem Vokabular soll empfohlen werden. Das JSC beabsichtigt nicht, ein entsprechendes RDA-Vokabular zu definieren.

## ISBD-, ISSN-, RDA-Angleichung



Members of JSC, representatives of ISBD Review Group, and ISSN Network and observers in St Enoch Square

Bei diesem Treffen wurden Punkte besprochen, die von unterschiedlichen Interessengemeinschaften als mögliche Barrieren bei der Interoperabilität zwischen ISBD, ISSN und RDA identifiziert wurden. In diesem Zusammenhang bezieht sich „Angleichung“ auf die funktionale Interoperabilität. Das bedeutet: Datensätze, die anhand eines dieser Standards erstellt werden, müssen von Institutionen nachgenutzt werden können, die einen der anderen Standards verwenden.

Das JSC verständigte sich darauf, den Zugang zu den aktuellen Versionen jedes Standards zu ermöglichen, um sicherzustellen, dass eine solche Angleichung auf den aktuellsten Informationen basiert.

Die Teilnehmer verständigten sich darauf, dass die ISBD Review Group den RDA-Anhang D überarbeiten wird. Die vorhandenen Mappings und Regelungen sollen in ein ISBD-Anwendungsprofil für RDA eingearbeitet werden.

Die Diskussion hat gegenseitiges Verständnis gezeigt und trug zur Klärung einiger fachlicher Fragen bei. Es wurden Maßnahmen festgelegt, um Änderungsanträge für den Standard zu stellen. Auch wenn einige wenige offene Punkte schwer zu bewältigen zu sein scheinen, sind alle Beteiligten der Meinung, dass es ein sehr hilfreiches Treffen war und dass der Angleichungsprozess fortgeführt werden sollte.

### Linked Data

Die ISBD Review Group und das JSC befürworten die Herangehensweise, die Gordon Dunsire beschrieben hat, um das RDA- und ISBD-Vokabular und die Elementesets zu mappen. Zwei Herangehensweisen wurden beschrieben. In beiden Fällen ist beabsichtigt, die Mappings in RDF/SKOS in der Open Metadata Registry (OMR) zu kodieren.

- Die ISBD-Terme, die in Area 0 definiert sind, und die RDA-Terme für den Datenträgertyp (Carrier Type) und die Inhaltsart (Content Type) sollen den Grundkategorien des RDA/ONIX Framework for Resource Description zugeordnet werden. Dieses sog. „Hub and Spoke Mapping“ lässt Rückschlüsse auf Äquivalenzbeziehungen zwischen den RDA- und ISBD-Termen zu.
- Die Definitionen der ISBD- und RDA-Elemente sollen noch einmal überarbeitet werden, um herauszufinden, ob sie semantisch gleichwertig sind oder aber ob eines dem anderen untergeordnet ist.

## **RDA-Test**

Das JSC und Troy Linker haben im Auftrag der Co-Publisher überprüft, welchen Fortschritt es gegeben hat, um die Anforderungen aus dem RDA-Test zu erfüllen.

- Das JSC begrüßt die Ernennung von Chris Oliver als „Copy Editor“ für die sprachliche Überarbeitung der RDA.
- Man hat sich auf eine grundlegende Herangehensweise geeinigt, wie Änderungen markiert werden sollen und wie Versionsänderungen durch den Verleger dokumentiert werden können, so wie es von Benutzern gefordert wurde.
- Das JSC hat die Änderungen im RDA-Toolkit in Hinblick auf die Anzeige und Suchfunktion spezifiziert. Die „RDA Instruction Types“, die in der erweiterten Suche angeboten werden, werden folgendermaßen geändert:
  - o „All instructions“ ersetzt „All Instruction Numbers“
  - o „Basic instructions“ ersetzt das momentane „Core“
  - o „Core element instructions“ wird als neue Option mit eingebunden. Diese Suchoption ermöglicht das Auffinden von „Core“- und „Core if...“-Elementen.
  - o Die „View text captions“, „Filter labels“ und „Search result flags“ sollen der Einheitlichkeit halber geändert werden. Lediglich Regeln, die sich auf „Core“- und „Core if“-Elemente beziehen, sollen als solche gekennzeichnet werden.

Informationen zum aktuellen Stand aller Anforderungen sind auf der JSC-Webseite unter <http://www.rda-jsc.org/working2.html#progrep> zu finden.

## **Weitere Informationen**

Genauere Angaben zu den Entscheidungen, die beim JSC-Meeting getroffen wurden, werden im ausführlichen Protokoll stehen. Bis dieses zur Verfügung steht, könnte der [ALA representative's blog](#) des Meetings von John Attig von Interesse sein.



## Zusammenfassung der Ergebnisse für die Änderungsanträge

JSC Ref.	Title	Outcome
<a href="#">6JSC/ACOC/1</a>	Revision of RDA 9.2.2.5.3: Names Written in a Non-preferred Script	Mit vorgechlagenen Änderungen der LC <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC/ACOC/2</a>	Revision of RDA 2.7.2.3, 2.8.2.3, 2.9.2.3, 2.10.2.3 Recording Place of Production; [Publication, Distribution, Manufacture]	<b>Angenommen</b>
<a href="#">6JSC/ACOC/3</a>	Revision of RDA 2.5.2: Designation of Edition and Revision of RDA 2.5.6.; Designation of a Named Revision of an Edition	Mit geringfügigen Änderungen <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC /ALA/1</a>	Revision of RDA 6.29.1.21: Reports of one court	Mit vorgechlagenen Änderungen der LC <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC /ALA/2</a>	Revision of RDA 11.2.2: Heads of State and Heads of Government	<b>Nicht angenommen</b> . Überarbeiteter Änderungsantrag wurde erbeten.
<a href="#">6JSC /ALA/3</a>	Revision of RDA 9.13, Affiliation	<b>Nicht angenommen</b> . Punkte müssen mit der FRBR Review Group besprochen werden.
<a href="#">6JSC /ALA/4</a>	Change to RDA 7.24 and Glossary, Artistic and/or Technical Credit	Ausweitung auf Tonaufnahmen wurde <b>angenommen</b> . ALA wurde um Überarbeitung gebeten.
<a href="#">6JSC/BL/1</a>	Title of person: change to 9.4.1 and 9.19.1.2	<b>Antrag zurückgezogen</b>
<a href="#">6JSC/CCC/1</a>	Proposed revision to Glossary definition of vocal score	Mit vorgechlagenen Änderungen der LC <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC/CCC/2</a>	Proposed revision to instruction 6.14.2.8, "Compilations of Musical Works," 6.16.1.3 "Recording Numeric Designations of Musical Works" and 6.28.1.11, "Additions to Access Points Representing Compilations of Musical Works"	Für die MLA/LC/CCC/CAML RDA Revisions Task Force <b>zurückgestellt</b> .
<a href="#">6JSC/CCC/3</a>	Proposed revision to instruction 6.15.1.4, "Instrumental Music Intended for One Performer to a Part"	Mit Überarbeitung von 6.15.1.4 durch die LC <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC/CCC/4</a>	Proposed revision to instruction 6.15.1.7, "Groups of Instruments"	Mit Änderungen <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC/CCC/5</a>	Proposed revision to instruction 6.15.1.12, "Accompaniment for Songs, Lieder, Etc."	Mit Änderungen <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC/Chair/3</a>	Initial articles - Revision of RDA 0.5; 6.2.1.7; 9.2.2.25; 9.2.2.26; 11.2.2.8; Appendix C: Initial articles	Mit Änderungen <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC /CILIP/1</a>	12-16, 23, 33-37 (Group 3 entities and "subject")	<b>Antrag zurückgezogen</b>
<a href="#">6JSC /CILIP/2</a>	Date of signing a treaty (6.29.1.33, 6.29.3.3)	Mit Änderungen <b>angenommen</b> . Von der BL wird eine Überarbeitung mit CILIP erbeten.
<a href="#">6JSC /CILIP/3</a>	Field of Activity (9.15) and Profession/Occupation (9.16)	<b>Nicht angenommen</b> ; ALA-Vertreter wird Antrag überarbeiten.
<a href="#">6JSC/LC/1</a>	RDA Appendix A	Mit Änderungen <b>angenommen</b> .
<a href="#">6JSC/LC/2</a>	Date of manufacture (RDA 2.10.6)	Mit Änderungen <b>angenommen</b> .

<b>JSC Ref.</b>	<b>Title</b>	<b>Outcome</b>
<a href="#">6JSC/LC/3</a>	Elimination of RDA treatment for "names not conveying the idea of ..."	<b>Antrag zurückgezogen</b>
<a href="#">6JSC/LC/4</a>	Punctuation guidance for <i>see also</i> references used with relationship designators	Mit Änderungen <b>angenommen.</b>
<a href="#">6JSC/LC/5</a>	Clarifying Date Associated with the Person and Core Requirements	Mit Änderungen <b>angenommen.</b>
<a href="#">6JSC/LC/6</a>	Additions to RDA 19.2.1.1.1 (Corporate bodies considered to be creators)	Mit Änderungen <b>angenommen.</b>
<a href="#">6JSC/LC/7</a>	Changes in content characteristics	<b>Angenommen.</b> LC wurde gebeten, einen überarbeiteten Antrag zu stellen.
<a href="#">6JSC/LC/8</a>	Revision of RDA 6.27.1.2 and RDA 6.27.1.3	Für 19.2.1.1 grundsätzlich <b>angenommen.</b> LC wurde um Überarbeitung gebeten.
<a href="#">6JSC/LC rep/2</a>	"Selections" as used in RDA Chapter 6	<b>In Teilen</b> mit Änderungen <b>angenommen.</b> Die LC wurde gebeten, auf Grundlage der Diskussion einen Änderungsantrag zu stellen.
<a href="#">6JSC/LC rep/3</a>	Chapters 12-16, 23, 33-37 (Group 3 entities and "subject")	<b>Besprochen.</b> Ein neues Diskussionspapier ist angefordert.